

Viele Handwerksgesellinnen und -gesellen helfen uns

Es ist eine viele hundert Jahre alte Tradition im mitteleuropäischen Raum, dass Freigesprochene Gesellen und Gesellinnen sich auf Wanderschaft in die Fremde begeben, um neue Arbeitspraktiken, Orte, Regionen und Länder kennenzulernen. Bis ins neunzehnte Jahrhundert noch Pflicht, in der DDR verboten, begeben sich immer noch, oder wieder mehrere hunderte Gesellinnen und Gesellen im Jahr auf Wanderschaft (Walz). Seit 2015 gilt die Wanderschaft als immaterielles Kulturerbes der Unesco.

Die Freireisenden Gesellen und Gesellinnen treffen sich immer im Sommer zu einer gemeinsamen Baustelle (siehe Foto: Sommerbaustelle der Freireisenden 2016 in Greifswald (Quelle: straze.de)). Dabei wollen sie der Gesellschaft etwas dafür zurück geben, dass sie auf der Walz vielfältig unterstützt werden. Jedes Jahr wird eine gemeinnützige Baustelle in Deutschland ausgewählt. Wir sind sehr beglückt, dass wir in diesem Jahr Gastgeber der Schachtübergreifenden Sommerbaustelle sein dürfen. So werden vom 21. Juli bis zum 20. August bis zu 80 Handwerksgesellen und -gesellinnen die Insel bevölkern und fleißig bauen.

Was wird gebaut

Bei der Sommerbaustelle werden im Haus zwei weitere Räume vollständig ausgebaut. Dafür haben wir Gelder von der Volksbankstiftung und dem Verein "Wir helfen" erhalten. Diese Räume beheimaten zukünftig die Verwaltung unserer Kultur- und Kinderprojekte. Der Turm bekommt innen eine neue Treppe. Hierbei werden wir für das nötige Material die Gelder unserer Spendenaktion zum Turm nutzen. Im Außenbereich entstehen neue Fahrradständer und Blumenkästen. Die Terrasse erhält noch fehlende Sandsteinbögen zurück. Auch bauen die Gesellinnen und Gesellen ein kleines Fachwerkhaus auf Rädern. Dieses werden wir für den Verkauf bei unseren Veranstaltungen nutzen.

Unterstützer gesucht

Das dreiköpfige Organisationsteam war bereits vor Ort und wird Anfang März wieder in Halle unterwegs sein, um Unterstützung für die Sommerbaustelle zu organisieren. Dabei suchen sie unter anderem:

- Werkstätten für Holz, Metall und Stein, die sie im August nutzen können
- Feldbetten und Mannschaftszelte
- Lebensmittel für die Gesellinnen und Gesellen der Baustelle
- Baumaterial (insbesondere Bauholz)
- Matratzen, Fahrräder und Europaletten

Unterstützerinnen und Unterstützer können sich bei uns melden: mail@peissnitzhaus.de , 0345-2394666.